



## Niederschrift

### Öffentlicher Teil

<b>Gremium</b>	<b>Ortsbeirat Münchehofe</b>
<b>Sitzung am:</b>	Dienstag, 20.06.2017
<b>Sitzungsort</b>	Feuerwehrs Schulungsraum, Triftstr. 21, 15366 Hoppegarten

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Ende: 19:20 Uhr**

### anwesend:

#### Ortsbeiratsmitglied(er)

Herr Klaus Otto, Ortsvorsteher

Frau Andrea Knihs Stellv. Ortsvorsteher

#### Gäste

BM Karsten Knobbe

Kämmerin Frau Huhle

Als geladener Gast Herr Brieskorn

Einwohner von Münchehofe (ca. 20)

### **Abarbeitung der Tagesordnung lt. Einladung**

#### Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 2.1 Feststellung von Ausschließungsgründen
- 3 Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 09.05.2017
- 4 Anfragen der Einwohner
- 5 Mitteilungen des Ortsvorstehers
- 6 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
- 7 Vergabe von Fördermitteln 2017 für die Vereine
- 8 Informationen zum Stand der Investitionen 2017 und 2018 mit Terminisierung in Münchehofe
- 9 Informationen zum Stand der DS 256/2017/14-9 „B-Plan Container Münchehofe“
- 10 **Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 10.07.2017**
  - 7.1 **Beschlussvorlagen**
    - 7.1.1 DS 263/2017/14-19 Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2018

## Öffentlicher Teil

- 1 Erfolgt und in Ordnung
- 2 erfolgt
- 2.1 Keine
- 3 Keine
- 4 Herr Kühne bemängelt, dass nach Grünschnitt das Schnittgut zu lange liegen bleiben und es dadurch Schäden an der Grasnarbe gibt, dass auch die Wassertriebe an den Bäumen nicht zurückgeschnitten werden.  
Der BM weiss nicht, ob das im Vertrag enthalten ist.  
Frau Tausche fragte an, ob die Straße Am Anger nochmal geschoben wird, sollte doch schon im Mai passieren. Dazu konnte der BM nichts sagen.  
Frau Stegemann fragte nach dem Beginn der Sanierung des Dorfteiches.  
Der BM informierte, dass die Ausschreibung dafür jetzt läuft, es gibt auch nochmals Abstimmungsbedarf mit dem UNB.  
Frau Stegemann wies darauf hin, dass auf dem Kinderspielplatz das Gitter an der Tischtennisplatte fehlt und der Zaun an mehreren Stellen beschädigt ist.  
Der BM nimmt die Info mit wies aber nochmals auf die Internetseite Gemeinde Hoppegarten (unter Merker) hin. Dort gibt es die Möglichkeit, Hinweise direkt an die Verwaltung zu geben.
- 5 Herr Otto berichtete aus der letzten Gemeinderatssitzung:  
- Als Stellv. Schiedsperson wurde Frau Süren gewählt  
- Herr Wolfgang Henkel wurde als 2. Baumbeauftragter bestätigt  
- Der Feuerwehr Münchehofe wird im Sept. 2017 das neue Feuerwehrauto übergeben in Verbindung mit einem kleinen Fest.
- 6 Es wurde darüber informiert, dass die Vermietung des Saales in Zukunft durch Herrn Holger Wolf erfolgt.
- 7 Es liegen 5 Anträge vor, das Geld wird wie folgt vergeben: 900 € an Pferdeland Münchehofe, 2.500 € an den Ländl. Reitverein, 850 € an Feuerwehr und Jugendclub, 750 € Rentnerweihnachtsfeier. Somit halten wir uns an die Vergabe aus 2016.
- 8 Über den Dorfteich hatte der BM bereits informiert, die Planung für den Radweg zur B1 ist für 2017 geplant, Die Maßnahme Pappelweg wird aus dem allgemeinen Unterhalt (straßen) bestritten, die verkehrsberuhigenden Maßnahmen in der Triftstr und Münchehofer Str. sind abgeschlossen, ebenfalls die Straßenbeleuchtung in der Triftstr.
- 9 DS 256/2017/14-19 Der Ortsbeirat nahm die DS zur Kenntnis. Herr Otto erklärte, dass er Herrn Brieskorn als Investor eingeladen hat, damit er hier vor Ort die Möglichkeit hat, sein Vorhaben zu erläutern und die

Einwohner die Möglichkeit haben, Ihre Fragen und Bedenken vorzubringen. Herr Otto wies darauf hin, dass er eine Diskussion nur so lange zulässt, solange das Gespräch in ruhigen Bahnen läuft. Frau Knihs erklärte den Grund und Zweck der Drucksache und fasste kurz den bisherigen Weg zusammen. Herr Brieskorn erhielt das Wort. Er erläuterte seine Absichten, dass er mehr oder weniger von der Verwaltung aufgefordert wurde, einen B-Plan aufstellen zu lassen, um den Standort zu sichern. Er wiederholte dass er nicht die Absicht hat, an diesem Standort kein Bürogebäude und auch keine LKW-Garagen zu bauen, dass er nur für sein Unternehmen ein Zwischenlager für sein Fuhrunternehmen braucht. Herr Grubitz erklärte dann allen Anwesenden den Inhalt des Erläuterungstextes zum B-Plan, und die Folgen, die sich mit der Genehmigung des B-Planes für den Ort ergeben. Er zitierte aus dem Erläuterungstextunter Punkt 5.1.1, Abs. 2 „In dem mit FB 1 gekennzeichneten Bereich ist die Aufschüttung, Zwischenlagerung und Aufbereitung von folgenden Stoffen zulässig. Daraufhin erklärte Herr Brieskorn, dass sich dass alles schlimmer anhöre, er das gar nicht alles so machen will. Daraufhin meinte der Bürgermeister, man solle den B-Plan doch genehmigen, man würde sich dann in der Verwaltung mit Herrn Brieskorn eine Vereinbarung treffen, wo dann festgelegt wird, was er dann dort ablagern wird. Frau Knihs wies nochmals darauf hin, dass der Erläuterungstext so gehalten ist, dass der Eindruck entstehen soll, dass Herr Brieskorn schon seit 1990 an der beplanten Fläche sein Gewerbe betreibe und wir hiermit ein illegales Betreiben eines Abfallverwertungsbetriebes auf einer Fläche von ca. 2.800 m<sup>2</sup> in ein legales Unternehmen auf einer Fläche von ca. 6.800 m<sup>2</sup> genehmigen sollen. Auf die Frage von Herrn Otto an den Bürgermeister, ob sich die Verwaltung um einen anderen Platz für die Lagerfläche bemüht hätte, verneinte er. Bei den weiteren Fragen widersprach sich Herr Brieskorn in seinen Aussagen. Er bestätigte auch, dass die LKWs natürlich weiter durch den Ort fahren, da ja sein Büro auf dem Wohngrundstück wäre und die Fahrer ihre Arbeitszettel ja abgeben müssten. In Zusammenfassung des Gespräches lehnte der Ortsbeirat kategorisch ab. Herr Otto hofft, dass diese Aussage des Ortsbeirats auch Gewicht bei der Entscheidung der Gemeindevertreter findet.

10.1

### **Beschlussvorlagen**

10.1.1.DS 263/2017/14-19

Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2018

Frau Huhle übernahm das Wort. Sie erklärte, dass sie sehr froh sei, dass wir schon so früh in die Diskussion eintreten kann. Leider liege die Eröffnungsbilanz sowie die Jahresabschlüsse der darauffolgenden Jahre noch nicht vor. Für das Jahr 2018 sind für Münchehofe keine größeren Investitionen geplant, alle angefangenen werden natürlich fortgesetzt und abgeschlossen, da hierfür die Gelder in den vergangenen Jahren bereits geplant waren.

Herr Otto begrüßte, dass schon so früh in diesem Jahr der Haushaltsplan vorliegt, er bedauert, dass für die OT Münchehofe

nichts eingeplant ist.

*Unterschrift/Protokollant*  
Stellv. Ortsvorsteher

Andrea Knihs